

# Stand auff Maredel

Oswald von Wolkenstein (1377-1445)

Frau, ich en - mag, wann es ist fer - re gen dem tag. nu wol, wenn  
Wer kompt her - nach, der mir went mei - nen un - ge - mach, so schain un -

Stand auff, Ma - re - del! lie - bes Gre - del, zeuch die rü - ben aus!  
Gret, louff gen sta - del, stüch die na - del, nim den re - chen mit!

sol ich vol slaf - fen mir ge - nütig? zü, lat euch der weil! ja  
rain al - lain? ar - bait ist ain mort. Ka - trei ist un - nutz Jans -

zünt ein! setz zü flaisch und kraut! eil, bis klüg! get, ir fau - le tasch! die schus - sel  
ga - bel, dri - schel, rei - ter, sichel! vinds - tu dort, Jans Ka - trei nim mit dir, der Künz bleib

trag wir ouch ain peil. bleib hie, nicht eil, mein trau - ter Kün - zel sün - zel  
leins bin ich ver - drutz, mit lie - ben smutz bin ich Künz - lis genz - lich

wasch! wer bett, Kün - zel , der die - ren flecht? aus dem haus, ir ver -  
mir! sweig, du fai - ge haut, und schrei nicht laut! dein schand werd brait und er

ist mir wer lich lieb. Stand auff Maredel (forts.) ist en - wicht. spin - nen, ke - ren  
 aus dem ed - len Zil - lers - tal  
 leuch - ter dieb! Pfläch dein, Gred - lin! spinn, ker, dich ner! nicht  
 sich er - lichen smal.

mag ich nicht, pflicht 25 trag ich zu dem  
 ver - ser dei - nen rockck, lock, so wir -

Kün - ze - lein, 30 wann er ist wol mein, sein leib pringt freu - den vil dar - nach sich sennt mein gir.  
 stu ain bock, dock, vier schock gib ich dir zu ain - em manne vil schier.